

# Inhaltsverzeichnis

Einführung . . . . .	11
<b>Kapitel I</b>	
<b>Tendenzen und Abwehrmechanismen des Ichs</b>	
Die Bildkarten des SF-Tests (Schwarz-Fuß-Test) . . . . .	15
I. Die Tendenzen . . . . .	15
1. Passive orale Phase . . . . .	15
2. Aktive orale oder oralsadistische Phase . . . . .	16
3. Anale oder analsadistische Phase . . . . .	16
4. Ödipale Phase . . . . .	17
5. Aggressivität und Geschwisterrivalität . . . . .	19
6. Abhängigkeit und Unabhängigkeit . . . . .	20
7. Vermischung der einzelnen Phasen. Fixierung und Regression . . . . .	21
II. Mechanismen der Anpassung und der Ich-Abwehr . . . . .	21
1. Abwehr gegen die Außenwelt . . . . .	22
2. Es-Abwehr . . . . .	22
3. Projektion und Reaktionsbildungen . . . . .	23
4. Abwehr durch Beziehung auf Distanz . . . . .	24
5. Abwehr gegen das Über-Ich . . . . .	25
6. Regression . . . . .	26
<b>Kapitel II</b>	
<b>Der SF-Test, eine neue Dynamik des projektiven Tests</b> . . . . .	27
I. Der SF-Test . . . . .	27
1. Titelfarte . . . . .	27
2. Die Bildkarten . . . . .	28
II. Methoden der bevorzugten Identifikationen . . . . .	29

III. Die Identifikationen . . . . .	36
1. Statistik . . . . .	36
2. Identifikationen mit SF . . . . .	37
3. Identifikationen mit den weißen Schweinchen . . . . .	38
4. Identifikationen mit den Eltern . . . . .	39
5. Identifikationen mit dem Mächtigen . . . . .	40
6. Identifikationen mit Niemandem . . . . .	41
7. Projektive Identifikation . . . . .	42
IV. SF-Testmethode . . . . .	43
1. Titelfkarte . . . . .	44
2. Die Themen . . . . .	45
3. Zurückgewiesene Bilder . . . . .	46
4. Die bevorzugten Identifikationen . . . . .	46
5. Die direktiven Fragen . . . . .	47
6. Zusammenfassende Fragen . . . . .	48

### **Kapitel III**

<b>Die Themen der Bildkarten und die bevorzugten Identifikationen . . . . .</b>	<b>50</b>
---	-----------

### **Kapitel IV**

<b>Die großen Themen . . . . .</b>	<b>68</b>
I. Orale Themen . . . . .	69
1. Freie Themen . . . . .	69
2. Verschleierte Themen . . . . .	74
3. Ersatzmutter und Nährvater . . . . .	77
4. Ambivalenz . . . . .	78
II. Anale Themen . . . . .	79
III. Themen der Sexualität . . . . .	82
1. Freie ödipale Themen . . . . .	85
2. Verschleierte ödipale Themen . . . . .	87
IV. Aggressive Themen . . . . .	88
1. Aggressivität gegen die Eltern . . . . .	89
2. Geschwisterrivalität . . . . .	92
a) Freie Themen . . . . .	93
b) Verschleierte Themen . . . . .	96
c) Identifikation mit dem Rivalen . . . . .	98
V. Konfliktthema Abhängigkeit – Unabhängigkeit . . . . .	100
VI. Themen der Schuld . . . . .	103
1. Grad der Schuld . . . . .	105
2. Ausdrucksformen der Schuld . . . . .	105
3. Die starken Schuldgefühle . . . . .	107
4. Das Thema vom schwarzen Flecken . . . . .	107

VII. Themen von der Umkehrung des Geschlechts . . . . .	109
1. Mädchen-Mädchen (MM) und Mädchen-Jungen (MJ) . . . . .	110
2. Jungen-Jungen (JJ) und Jungen-Mädchen (JM) . . . . .	112
VIII. Das Thema vom Nährvater . . . . .	115
1. Die Gemeinsamkeit durch die Flecken . . . . .	116
2. Die Wahlverwandtschaften . . . . .	117
3. Die sexuellen Verwandtschaften . . . . .	118
4. Verwirrung des Mutter- und Vaterbildes . . . . .	119
IX. Das Thema von der idealen Mutter . . . . .	120
1. Die Ersatzmutter . . . . .	120
2. Das Thema von den beiden Müttern . . . . .	122

## **Kapitel V**

<b>Deutung des SF-Tests . . . . .</b>	<b>124</b>
I. Methodik der Analyse . . . . .	124
II. Testdynamik . . . . .	128
III. Deutung der Titeltkarte . . . . .	130
1. Der Held SF . . . . .	131
2. Die Eltern . . . . .	131
3. Die Geschwister . . . . .	132
4. Ich-Abwehr . . . . .	135
IV. Die außergewöhnlichen Themen . . . . .	136
V. Zusammenhängende Geschichten oder isolierte Bilder . . . . .	138
VI. Regeln zur Deutung . . . . .	139
1. Regel der Außergewöhnlichkeit der Tendenzen . . . . .	139
2. Regel des affektiven Wiederhalls . . . . .	140
3. Regel von der stärksten Abwehr . . . . .	141
a) Ablehnung des Bildes . . . . .	142
b) Teilweises Vertuschen . . . . .	144
c) Vertuschen der Handlung . . . . .	145
d) Verleugnung der Gefühle . . . . .	146
e) Hemmung . . . . .	146
f) Verkehrung ins Gegenteil . . . . .	147
g) Verschiebung. . . . .	149
h) Rationalisierung . . . . .	149
i) Beziehung auf Distanz . . . . .	150
j) Isolation . . . . .	153
4. Regel der dominierenden Identifikationen . . . . .	154
VII. Synthese der Deutungen . . . . .	156
1. Die drei Instanzen . . . . .	156
a) Das Es . . . . .	156
b) Das Über-Ich . . . . .	157

c) Das Ich . . . . .	159
2. Beziehungen zu den Eltern . . . . .	159
3. Beziehungen zu den Geschwistern . . . . .	162
VIII. Klinische Dialektik und Übereinstimmung von Anzeichen . . . . .	163
<b>Kapitel VI</b>	
<b>Schlußfolgerungen . . . . .</b>	<b>165</b>
I. Gültigkeit des SF-Tests . . . . .	165
1. Standardisierung. . . . .	165
2. Zuverlässigkeit. . . . .	166
3. Sensibilität . . . . .	166
4. Gültigkeit . . . . .	167
II. Anwendungen des SF-Tests . . . . .	168
1. Allgemeine Probleme der Persönlichkeit . . . . .	168
2. Besondere Probleme der Persönlichkeit . . . . .	169
a) Angeborene Struktur . . . . .	169
b) Dynamik der Persönlichkeit . . . . .	170
c) Auswirkungen der Ereignisse des Lebens . . . . .	171
3. Psychopathologische Probleme . . . . .	173
4. Der SF-Test bei Erwachsenen . . . . .	174
Zusammenstellung der Bildkarten . . . . .	176
Literaturverzeichnis . . . . .	178